

BGL-Verbandskongress: Thomas Banzhaf zum neuen BGL-Präsidenten gewählt

Vom 14. bis 16.09.2023 fand der 15. Verbandskongress des BGL in Mannheim statt. Unter dem Leitthema „Vielfalt ist Zukunft“ sendete der Bundesverband zusammen mit namhaften Referentinnen und Referenten aus Politik, Wirtschaft und Sport vielfältige Appelle: für einen schnellen Umbau der Städte mit Grün zu klimaresilienten, artenvielfältigen Lebensräumen, zu gesellschaftlicher Vielfalt und Fachkräftesicherung.

Über 300 Gäste waren der Einladung zum Kongress gefolgt. Auf dem Programm standen namhafte Referentinnen und Referenten, zahlreiche Ehrungen sowie Fachexkursionen auf die BUGA 2023, die beispielhaft für nachhaltige, grüne Stadtentwicklung steht.



Foto (BGL): „Staffelstabübergabe“ der BGL-Präsidenten: Der ehemalige BGL-Präsident Lutze von Wurmb (rechts) übergibt an seinen Nachfolger Thomas Banzhaf, den die Delegierten am 16. September 2023 beim Verbandskongress in Mannheim zum neuen BGL-Präsidenten wählten.



Foto (BGL): Das BGL-Präsidium (von links): Der neue BGL-Präsident Thomas Banzhaf (NRW), Vizepräsident Paul Saum (Baden-Württemberg), Vizepräsidentin Pia Präger (Bayern), der turnusmäßig ausgeschiedene Präsident Lutze von Wurmb (Hamburg), Vizepräsidentin Uschi App (Baden-Württemberg) sowie die Vizepräsidenten Jan Paul (Sachsen-Anhalt), Matthias Lösch (Berlin-Brandenburg) und Thomas Büchner (Hessen-Thüringen). Achim Kluge aus Niedersachsen schied turnusmäßig als Präsidiumsmitglied aus. Neu im BGL-Präsidium sind: Uschi App und Matthias Lösch.

Im nicht-öffentlichen Kongress-Teil am 16.09. wählten die Delegierten aus 12 Landesverbänden des Ga-LaBaus den Essener Unternehmer, bisherigen BGL-Vizepräsidenten und Schatzmeister Thomas Banzhaf zum neuen Präsidenten. Uschi App aus Baden-Württemberg ist neue Vizepräsidentin und Matthias Lösch aus Berlin-Brandenburg neuer Vizepräsident. Lutze von Wurmb (ehemaliger Präsident) und Achim Kluge schieden turnusmäßig aus dem BGL-Präsidium aus. [> mehr](#)

Joachim Eichner mit BGL-Ehrennadel ausgezeichnet

Im Rahmen des BGL-Verbandskongresses fanden zahlreiche Ehrungen und Preisverleihungen statt. Unter anderem wurden die ehemaligen BGL-Präsidiumsmitglieder Joachim Eichner aus Bayern und Gerald Jungjohann aus Mecklenburg-Vorpommern mit der Ehrennadeln des Bundesverbandes ausgezeichnet. Beide haben die ehrenamtliche Arbeit im Verband mit Leidenschaft und viel (grünem) Herzblut geleistet und damit die fachliche Arbeit des BGL auch in den Funktionen als Ausschussvorsitzende viele Jahre geprägt.



Joachim Eichner war von 2015 bis 2021 BGL-Vizepräsident. Von 2016 bis 2021 hatte er darüber hinaus das Amt des Vorsitzenden des BGL-Ausschusses Betriebswirtschaft und Digitalisierung inne und war ebenfalls im BGL-Tarifausschuss aktiv.

Zuvor bekleidete er von 1991 bis 2001 den stellvertretenden Vorsitz der VGL Bayern-Regionalgruppe Unterfranken sowie von 2001 bis 2013 den Vorsitz dieser Regionalgruppe.

Foto (BGL), v.l.: Lutze von Wurmb, scheidender BGL-Präsident, bei der Auszeichnung von Joachim Eichner und Gerald Jungjohann mit der Ehrennadel des BGL.

Landschaftsgärtner-Cup 2023: Bayerisches Team im vorderen Mittelfeld platziert

Die Auszubildenden Matthias Kiermeier und Xaver Vöst, Ausbildungsbetrieb Gaissmaier GartenLandschaft, sicherten sich den 5. Platz beim diesjährigen bundesweiten Landschaftsgärtner-Cup. Die deutsche Meisterschaft errang das Team aus Sachsen, die Vizemeisterschaft das Team aus Baden-Württemberg, Platz 3 ging an Nordrhein-Westfalen. Der bundesweite Berufswettbewerb der angehenden Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner fand am 14. und 15.09.2023 im Rahmen der BUGA in Mannheim statt.



Foto (Sven Falk), v.l.: Das bayerische Team mit Xaver Vöst und Matthias Kiermeier auf ihrer Wettkampffläche. Die beiden Nachwuchskräfte sicherten sich Platz 5 beim Landschaftsgärtner-Cup.



Foto (Sven Falk): Siegerehrung beim Landschaftsgärtner-Cup 2023 mit den Teams aus Sachsen, Baden-Württemberg und NRW.

22 Auszubildende, junge Frauen wie Männer, waren hoch motiviert nach Mannheim gereist, um den Besucherinnen und Besuchern der Bundesgartenschau live vor Augen zu führen, wozu die besten landschaftsgärtnerischen Teamworker aus Deutschland fähig sind. Die Zweier-Teams aus 11 Landesverbänden, die sich alle zuvor auf Landesebene erfolgreich durchgesetzt hatten, mussten in 15 Stunden auf jeweils einer Fläche von 4 mal 4 Metern einen „Relax-Garten“ auf höchstem Niveau erschaffen. [> mehr](#)

Freisprechungsfeier für oberfränkische Gärtner-Auszubildende in Himmelkron

Nachdem im Juli bereits die Freisprechungsfeiern für 277 Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner in den Regierungsbezirken Nieder- und Oberbayern, Mittelfranken, Oberpfalz und Schwaben stattfanden, folgten am 19.09. die Feierlichkeiten für 28 Absolventinnen und Absolventen im oberfränkischen Himmelkron. Höhepunkte des Abends in der Frankenfarm Event-Arena waren die Übergabe der Berufsurkunden an die Nachwuchskräfte sowie deren Freisprechung durch Stefan Weiß, Regionalvorsitzender Oberfranken des VGL Bayern.

Außerdem freuten sich mehrere Prüfungsbeste über eine besondere Anerkennung für ihre hervorragenden Ergebnisse. Unter anderem erzielten die Landschaftsgärtnerin und -gärtner Lara Wichert und Cornelius Schmaus, beide von der John GmbH, und Leo Dötzer, Feustel - Gärten und Ideen GmbH, mit die besten Abschlüsse in Oberfranken in der Fachrichtung GaLaBau. Der VGL Bayern honorierte die Leistungen mit je einer beurkundeten Auszeichnung und mehreren Sachpreisen. [> mehr](#)



V.l.: Stefan Weiß, Regionalvorsitzender Oberfranken des VGL Bayern, bei der Auszeichnung von Lara Wichert, Cornelius Schmaus und Leo Dötzer zusammen mit Rainer Prischenk, Bereichsleiter Agrarstruktur und Umweltbelange in der Landwirtschaft, Regierung von Oberfranken. Die drei oberfränkischen Nachwuchskräfte erzielten mit die besten Abschlüsse in der Fachrichtung GaLaBau.



Stefan Weiß, Regionalvorsitzender Oberfranken des VGL Bayern, bei seiner Festrede anlässlich der Freisprechungsfeier für die oberfränkischen Gärtnerinnen und Gärtner.

Pop-Up-Garten macht Station in München-Riem

Im Rahmen des Flower Power Festivals 2023 in der bayerischen Landeshauptstadt präsentierten sich der VGL Bayern zusammen mit der Landesgartenschau Kirchheim (LGS Kirchheim) am 15. und 16.09. der Öffentlichkeit auf dem Willy-Brandt-Platz in München-Riem. Auf einem Pop-Up-Garten mit zwei Pavillons und viel Grün, informierte der Verband vor allem über die Kompetenzen der Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner bei der Privatgartengestaltung sowie über die Bedeutung des GaLaBaus im Zusammenhang mit der Bewältigung des Klimawandels und dem Erhalt der Biodiversität. Die Kirchheim 2024 GmbH machte insbesondere Werbung für ihr bevorstehendes **Baustellenfest** am 23.09.23 auf dem Gelände der zukünftigen Landesgartenschau im Münchner Osten.

Wesentliche Elemente des Pop-Up-Gartens, mit Info-, Entspannungs- und Spielzonen, wurden von der Firma May Landschaftsbau zur Verfügung gestellt. Dazu gehörten Paletten-Türme, Spieltische für Kinder, Sand und Hackschnitzel, Bauzäune sowie diverse Pflanzgefäße. Die Bepflanzung steuerte der Fachbetrieb Martin Bayer GbR Garten- und Landschaftsbau bei.

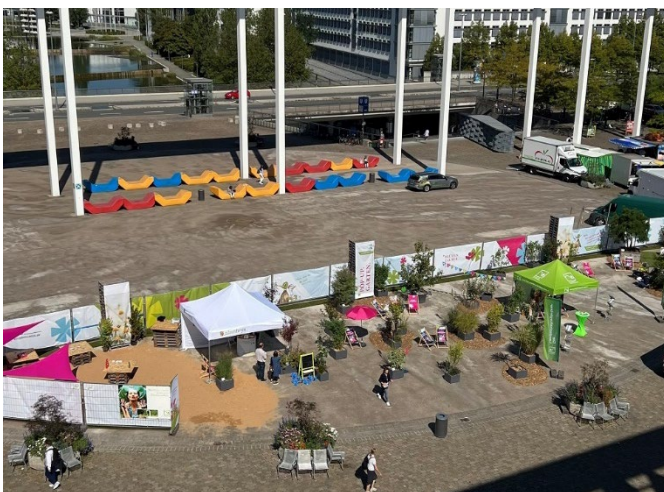


Foto links oben (Andreas Pfaller, mokati Fotos und Film OHG): Der gemeinsame Pop-Up-Garten des VGL Bayern und der LGS Kirchheim verwandelte den Willy-Brandt-Platz in Riem für zwei Tage in eine grüne Oase.



Fotos rechts: Impressionen der zweitägigen Veranstaltung mit den Info-Pavillons des VGL Bayern (oben) und der LGS Kirchheim.

Für großen Spaß sorgten vielfältige Mitmachmöglichkeiten für die kleinen Gäste. Dazu gehörten das Basteln mit Naturmaterialien, Bilder ausmalen, Dosenwerfen, Kinderschminken sowie Gießaktionen. Auch Stetti, ein Maskottchen der Landesgartenschau 2024, sorgte für beste Unterhaltung. Währenddessen entspannten sich die Erwachsenen in Liegestühlen unter schattenspendenden Pflanzen. Wesentliche Teile des Pop-Up-Gartens kommen nochmals beim Baustellenfest in Kirchheim auf der Präsentationsfläche des VGL Bayern zum Einsatz.

Freyung glänzt als Gastgeberin der Landesgartenschau: Herausforderungen gemeistert – Baukosten werden unterschritten

Am 3. Oktober 2023 öffnet die Bayerische Landesgartenschau in Freyung ein letztes Mal ihre Tore. Stadt und Region haben sich bestens präsentiert. „Die Investitionen haben sich gelohnt – kurzfristig und langfristig“, ist Freyungs Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich, der auch gleichzeitig Aufsichtsratsvorsitzender der Freyung 2023 gGmbH ist, überzeugt.



Foto (©Bayerische Landesgartenschau GmbH, Marcus Schlaf): Die Kletterwolke bleibt als Daueranlage – auch nach der Gartenschau.

Die zahlreichen positiven Rückmeldungen belegen den Erfolg der Landesgartenschau und freuen Katrin Obermeier, Geschäftsführerin der Freyung 2023 gGmbH: „Der Stadtrat hat durch die Entscheidung, sich für die Gartenschau zu bewerben, den Weg für die Weiterentwicklung Freyungs geebnet und den Mut aufgebracht, dieses Großprojekt anzugehen.“ Diese Entschlossenheit wird nun belohnt – gleich doppelt. „Freyung und die Region haben sich hervorragend präsentiert, die Herausforderungen wurden gemeistert und dabei das Kostenbudget bei den Daueranlagen nicht überschritten. Wir liegen sogar deutlich unter den geplanten Kosten“, so die Geschäftsführerin.

Ursprünglich waren für die Bau- und Baunebenkosten der Daueranlagen rund 12.5 Mio. Euro (Netto) veranschlagt. Nach Begleichung von zwei Dritteln aller Baurechnungen beläuft sich die Kostenprognose auf rund 11.85 Mio. Euro (Netto). Mehr Informationen in der [Pressemitteilung „Freyung glänzt als Gastgeberin“](#) der Freyung 2023 gGmbH.

FAQ zur Ersatzbaustoffverordnung

Zuletzt hatten wir bereits über den [BGL-Leitfaden zur Mantelverordnung](#) (Login erforderlich) informiert. Als Teil der Mantelverordnung trat die Ersatzbaustoffverordnung ebenfalls am 01.08.2023 in Kraft und schafft erstmals bundesweite Regelungen zur Verwertung gütegesicherter Ersatzbaustoffe. Ab diesem Datum gilt die Ersatzbaustoffverordnung auch für bereits begonnene Baumaßnahmen. Die eigenen Prozesse im Hinblick auf die kommenden Veränderungen müssen überprüft und ggf. angepasst werden.

Nähere Informationen geben die [FAQ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz](#) sowie speziell für Bayern die [FAQ des Bayerischen Landesamts für Umwelt](#). Hilfestellungen und Arbeitshilfen bieten Ihnen zudem die [FAQ der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall \(LAGA\)](#).

Verordnung über maßgebende Rechengrößen der Sozialversicherung für 2024

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat einen Referentenentwurf der Verordnung über maßgebende Rechengrößen der Sozialversicherung für 2024 vorgelegt. Die wesentlichen Kennzahlen wurden von der BDA ([Anlage 1](#)) zusammengestellt.

Der Entwurf der Verordnung soll am 11. Oktober 2023 im Bundeskabinett beschlossen werden. Über den Fortgang des Ordnungsverfahrens werden wir Sie informieren.

ERINNERUNG: Einladung – Herausforderung als Chance begreifen – 10. Oktober 2023

Wir erinnern Sie an unsere Mail-Informationen vom 28.08.2023, in welcher wir Ihnen die Einladung unseres Schwesterverbands in Baden-Württemberg zu einer besonderen Veranstaltung weitergeleitet hatten:

- „Herausforderung als Chance begreifen“: Wie GaLaBau-Unternehmen die Zukunft aktiv gestalten!
- 10. Oktober 2023, 9:30 – 16:45 Uhr
- DEULA Baden-Württemberg gGmbH, Hahnweidstraße 101, 73240 Kirchheim/Teck

Das Programm finden Sie nochmals in der **Anlage 2**. Zur Anmeldung geht es **hier**.

BuGG-Gründach-Forum in Augsburg

Am 17.10.2023 veranstaltet der Bundesverband GebäudeGrün e. V. (BuGG) das Gründach-Forum im Umweltbildungszentrum in Augsburg. Kooperationspartner ist u. a. der VGL Bayern.

Die Halbtagesveranstaltung greift die Rolle begrünter Dächer in den Städten auf: Wie diese gefördert und festgeschrieben werden, welche Aufgaben sie in der Regenwasserbewirtschaftung, bei der Klimaanpassung und beim Artenschutz übernehmen. Vorträge zu allgemeinen Planungsgrundlagen von fachgerechten Dachbegrünungen, Dachabdichtungen sowie zu speziellen Fachthemen (Biodiversität, Solar-Gründächer, Hitze- und Überflutungsschutz) vervollständigen das umfassende Programm.

Das Halbtagesseminar ist u. a. für Ausführungsbetriebe kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 10.10.2023. > **mehr**

**Neuer Geschäftsführer bei der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft**

Zum Jahreswechsel wird Dr. Achim Schloemer die Geschäftsführung der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG) übernehmen. Dr. Schloemer tritt die Nachfolge von Jochen Sandner an, der seit 2010 Geschäftsführer der DBG ist und 2024 altersbedingt die Geschäftsführung niederlegt.

Dr. Achim Schloemer, zuletzt Vorsitzender der Geschäftsführung der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt GmbH, bringt Expertise vor allem im Bereich Tourismus mit. U. a. leitete er die Geschäfte der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH und des Tourismus- und Heilbäderverbandes e. V. Zudem ist er Vorstandsvorsitzender der Tourismus NRW e. V. Dr. Schloemer hatte in seiner beruflichen Laufbahn bereits mehrfach enge Berührungspunkte zu Bundesgartenschauen, zur BUGA Koblenz 2011 und BUGA Oberes Mittelrheintal 2029. Mit Wirkung zum 01.01.2024 wird er die Geschäfte der DBG übernehmen.



Foto (DBG): Freuen sich über die Vertragsunterzeichnung, v.l.: Dr. Achim Schloemer, Hajo Hinrichs, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der DBG, und Jochen Sandner, derzeitiger Geschäftsführer der DBG.

Die DBG akquiriert und lizenziert Bundesgartenschauen und Internationale Gartenausstellungen. Sie berät Städte und Kommunen, mit denen sie partnerschaftlich BUGAs realisiert. Die DBG bündelt mehr als 70 Jahre an Erfahrung, Expertise sowie gärtnerisches und gartenschautechnisches Know-how, wenn es um die Planung und Durchführung von Gartenschauen geht. Ihre Gesellschafter sind die drei großen Verbände: der Zentralverband Gartenbau, der BGL und der Bundesverband deutscher Baumschulen (BdB). Zu den Aufgaben und Zielen gehört es, Lebensgefühl und Lebensqualität in BUGA- und IGA-Städten und Regionen durch nachhaltige Grün- und Erholungsräume zu verbessern. > **mehr**

Broschüre „Stadtgrün wirkt“ an 5.000 Bürgermeister von Städten und Kommunen versendet

Ende August hat der BGL die neue Broschüre „Stadtgrün wirkt“ mit einem individualisierten Anschreiben an 5.000 Bürgermeister von Städten und Kommunen mit einer Größe von über 2.100 Einwohnern versendet.

Mit dieser Aktion möchte unser Berufsstand die politischen Entscheider vor Ort für mehr grün-blaue Infrastruktur-Projekte gewinnen und auf die unterschiedlichen Förder-töpfe hinweisen. In diesem Sinne kann die neue Broschüre gerne auch bei Ihren Kontakten zu kommunalen Entscheidern eingesetzt werden.

Zu diesem Zweck haben wir eine größere Stückzahl gedruckter Broschüren erhalten, die Sie über unsere Geschäftsstelle anfordern können. Wenden Sie sich dazu an Jochen Henning, Referent für Presse- und Öffentlichkeit, E-Mail: henning@galabau-bayern.de. Das pdf der Broschüre, z. B. für die Verbreitung per E-Mail, steht Ihnen unter folgendem Link (Login erforderlich) zum Download bereit: [Link](#)



Deutscher Fachkräftepreis 2024

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales lobt erstmals den Deutschen Fachkräftepreis aus. Bewerben können sich Unternehmen, Netzwerke und Institutionen, die kreative und nachhaltige Maßnahmen zur Fachkräftesicherung erfolgreich in die Praxis umgesetzt haben.



Aus allen Einreichungen wählt die Jury die Gewinnerinnen und Gewinner für den Deutschen Fachkräftepreis 2024 in sieben Kategorien aus:

- Ausbildung
- Weiterbildung
- Fachkräftezuwanderung
- Erwerbspotenziale
- Arbeitskultur
- Innovatives Netzwerk
- Digitale Ansätze

Sie haben einen guten Weg gefunden, um Fachkräfte für Ihr Team zu gewinnen und langfristig zu sichern?

Dann bewerben Sie sich jetzt für den Deutschen Fachkräftepreis. Anmeldeschluss ist der 31.10.2023. Was können Sie gewinnen? Als Shortlist-Nominierte nehmen Sie an der Preisverleihung am 26.02.2024 in Berlin teil. Die Gewinnerinnen und Gewinner erhalten die Auszeichnung mit dem Deutschen Fachkräftepreis-Award und profitieren von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. [> mehr](#)

Fördermitglieder

HKL Baumaschinen GmbH

Unser Fördermitglied HKL Baumaschinen GmbH hat ein Schulungsangebot exklusiv für unsere Mitglieder. Weitere Informationen finden Sie in der **Anlage 3**.

In aller Kürze

ifo-Schnelldienst 09-2023 [> Link](#)